

# EXISTENZ

## & QUANTIFIKATION

bei Frege, Vorgängern u. Zeitgenossen



18. bis 21. August 2022

### Donnerstag, 18. August 2022

18.00(s.t.) – 19.30 **Gottfried Gabriel** (Jena)  
*Von Kant zu Frege. Die Analyse des Existenzbegriffs bei Sigwart  
und anderen Logikern des 19. Jahrhunderts*

20.00 **Abendessen, Lokalneun**  
(Kurze-Geismar-Straße 9, 37073 Göttingen)

### Freitag, 19. August 2022

10.30 – 12.00 **Mark Siebel** (Oldenburg)  
*Das logische Quadrat bei Kant und Bolzano*

12.00 – 13.30 **Mittagspause** (Fellini, Groner-Tor-Straße 28)

13.30 – 15.00 **Michele Vagnetti** (Florenz)  
*Der Geltungsbegriff in R.H. Lotzes großer "Logik"*

15.00 – 15.30 **Pause**

15.30 – 17.00 **Mark Textor** (London)  
*Sein und Setzung*

17.00 – 17.30 **Pause**

[17.30 – 18.00 **Besprechung: Special Issue**]

18.00 -19.00 Ausflug *Cheltenham Park* (Frege-Haus, Lotze-, Herbart-Grab).

19.30 **Abendessen, Kartoffelhaus** **[Conference Dinner]**  
(Goetheallee 8, 37073 Göttingen)

**Samstag, 20. August 2022**

- 10.30 – 12.00      **Dolf Rami** (*Bochum*)  
*Freges zwei Kritikpunkte am ontologischen Gottesbeweis  
und der diesbezügliche Einfluss von Lotze und Fischer*
- 12.00 – 13.30      **Mittagspause** (Bullerjahn, Markt 9)
- 13.30 – 15.00      **Wolfgang Kienzler** (*Jena*)  
*Zwei ungeduldige Monologe über Existenz: Frege und Pünjer*
- 15.00 – 15.30      **Pause**
- 15.30 – 17.00      **Tabea Rohr** (*Paris*)  
*Logische Begriffe vs. logische Operatoren.  
Zwei Traditionen der Logik noch einmal neu beleuchtet*
- 17.00 – 17.30      **Pause**
- 17.30 – 19.00      **Volker Peckhaus** (*Paderborn*)  
*Quantifikation und Existenz in der Algebra der Logik Ernst Schröders*
- 20.00                **Abendessen, Dolce Vita**  
(Nikolaistraße 18, 37073 Göttingen)

**Sonntag, 21. August 2022**

- 10.00 – 11.30      **Hamid Taieb** (*Berlin*)  
*Existenz beim frühen Husserl*
- 11.30 – 13.00      **Mittagspause** (Tante Giulia, Theaterstraße 25)
- 13.00 – 14.30      **Christian Beyer** (*Göttingen*)  
*Existenz und Quantifikation beim späteren Husserl*